

Die feine kleine Bioschau

An der Swiss Expo in Lausanne zeigen jeweils auch einige engagierte Biozüchterinnen und Biozüchter ihre Kühe. Gesund, langlebig und robust soll die Biokuh vor allem sein.

Acht Biobetriebe zeigten im Januar an der Swiss Expo neun hervorragende Kühe. Sieben davon nahmen auch am Concours teil. Das Ziel, mit gesunden, langlebigen Kühen, die nur wenig Kraftfutter brauchen, viel gute Biomilch zu produzieren, haben diese Betriebe weitgehend erreicht. Sie zeigten die Rassen Swiss Fleckvieh, Montbéliarde und Simmental, die sich alle gut für Biobetriebe – besonders im Berggebiet – eignen, weil sie robust und nicht einseitig auf Milch gezüchtet sind. Sie können ihrer Leistung entsprechend genügend Raufutter aufnehmen.

Kuhfamilien, die sich auf den Betrieben seit vielen Jahren bewähren, sind die beste Grundlage für eine angepasste Zucht. Zum Beispiel die jungen SF-Kühe Aloma und Aelpli aus der alten A-Linie von Familie Sumi aus Feutersoey BE und die junge SF-Kuh Zoe aus der besonders

langlebigen Z-Linie von Christian Kropf aus Eriz BE, der seit vielen Jahren nur mit Natursprung züchtet. Michel Chaubert aus Puidoux VD zeigte wieder eine rahmige, robuste Kuh, Salopette, aus seiner 40-jährigen Montbéliarde-Zucht. Seine Tiere bekommen nur ganz wenig Kraftfutter, aber bestes Heu und Emd. Auch David Himmelsbach aus Mollie-Margot VD füttert ganz wenig Kraftfutter und zeigte seine 5-jährige SF-Kuh Grimsel aus Natursprung und aus einer langlebigen Mutterlinie. Die älteste Kuh der Runde zeigte Richard Golay aus Charbonnières VD: die 7-jährige SF-Kuh Alizée, die bei bester Gesundheit und Biofütterung dauernd hohe Milchleistungen erbringt. Michel Progin aus Bulle FR führte seine gut bemuskelte 5-jährige Montbéliarde-Kuh Bretagne vor, die ebenfalls hohe Milchleistungen bei sehr guter Gesundheit erbringt. Familie Siegenthaler aus

Schangnau BE zeigte die junge SF-Kuh Sarina, Familie Thüler aus Cremin VD die junge Simmentaler Kuh Plume.

Alle vorgeführten Biokühe zeichnen sich durch eine sehr gute Eutergesundheit und eine hohe Persistenz (>85 %) aus. Beide Eigenschaften sind wichtige Voraussetzungen für ein langes Kuhleben. Eine gute Persistenz brauchen alle Kühe, die mit wenig Kraftfutter zurechtkommen sollen, denn so geben sie nicht am Anfang der Laktation allzu viel Milch, für die sie nicht genügend Raufutter aufnehmen könnten, sondern kontinuierlich mittlere Mengen. Anet Spengler Nef, FiBL

i Die nächste Swiss Expo findet vom 16. bis 19. Januar 2014 statt. Wer dann seine besten Biokühe zeigen möchte, melde sich bitte bei Anet Spengler, FiBL, Tel. 062 865 72 90, E-Mail anet.spengler@fibl.org



Richard Golay stellt seine SF-Kuh Alizée vor. Sie hat 35 Prozent Montbéliarde-Blut. Die Einkreuzung mit Montbéliarde bringt Robustheit und Anpassungsfähigkeit in Golays Herde, die im Vallée de Joux in der Bergzone 1 zu Hause ist.



Die Tochter von Jean Thüler aus Cremin führt die junge Simmentaler Kuh Plume vor. Die ganze Simmentalerherde der Familie Thüler ist auf hohe Lebensleistung gezüchtet, die im Durchschnitt bei 45'000 kg liegt.



David Himmelsbach zeigt mit seinen Kindern die SF-Kuh Grimsel, deren Mutter Günsel in 12 Laktationen 61'700 kg Milch gab. Grimsel gibt ohne Zusatzfutter kontinuierlich vernünftige Milchmengen. Sie passt in die voralpine Hügellzone.

Bilder: Rudolf Haudenschild

Die vorgeführten Biokühe

Name	Rasse	Züchter	Geburtsdatum	gekalbt	Mutter	Vater	Milch/J.	Pers. Ø	ZZ Ø *	GZW
Aloma	SF	W. Sumi, Feutersoey	08.09.08	05.10.12	SIMON Albina	BRADSON	1 L 6682	89	30	108
Aelpli	SF	W. Sumi, Feutersoey	01.01.09	11.11.12	PICKEL Alma	BJOERN	1 L 6633	88	22	118
Zoe	SF	C. Kropf, Eriz	14.10.09	07.11.12	JUVELIN Zirpe	NERO	1 L 4964**		14	
Sarina	SF	C. Siegenthaler, Schangnau	26.03.09	02.01.13	STADLER Sambi	VITELLE	1 L 5336	86	59	108
Grimsel	SF	D.Himmelsbach, Mollie-Margot	20.05.07	12.08.12	BURGOS Günsel	DOLKRIT	Ø 3 L 5483	100	95	91
Bretagne	MO	M. Progin, Bulle	16.11.07	20.08.12			Ø 2 L 8413	93	39	109
Salopette	MO	M. Chaubert, Puidoux	06.10.08	08.10.11	GRAFITI Graminee	SANTON	1 L 6245	98	70	
Alizée	SF/MO	R. Golay, Les Charbonnières	24.06.05	27.03.12	SMIRNOV Valseuse	CUPIDON	Ø 4 L 8035	86	47	111
Plume	Si	J. Thüler, Cremin	18.12.09	20.12.12	PILATUS Marquise	CELIO	1L 4225**		28	

* Ø aktuelle Laktation; ** geschätzte 305-Tage-Leistung